

Mengen



Abschied von Ehrenoffizier Oberleutnant Otto Bacher



*Wie er lebte und lebte:
Otto Bacher*

Die Bürgerwache Mengen hat ihren Ehrenoffizier Oberleutnant Otto Bacher zu Grabe getragen. Er ist nach längerer Krankheit am 08. Juli mit 85 Jahren gestorben. So wie er es sich gewünscht hatte, gestalten sich das Requiem und die Beerdigung trotz Pandemie und Auflagen als großer würdiger Trauerakt mit seiner Familie, mit vielen Gästen aus der Kommunalpolitik, den Vereinen und natürlich den uniformierten Abordnungen aus dem Landesverband und aus Südtirol.

Pfarrer Einsiedler skizzierte den Verstorbenen beim Requiem, das im Freien gefeiert und vom Musikzug umrahmt wurde, als begnadeten Erzähler, der eine Vision für seine Familie und seine Heimatstadt gehabt habe. Auf der Walz, die ihn bis nach Köln führte, habe Bacher als junger Schlosser die Grundgedanken Adolph Kolpings und die Werte der Demokratie verinnerlicht. „Er glaubte an eine Selbstverantwortung für die eigene Zukunft, an Gemeinschaft und Bildung“, sagte Einsiedler. Sein unkompliziertes Wesen habe es ihm möglich gemacht, alle Menschen so